

Bunkerschwerbauten Kraftwerk Jänschwalde

Schlagwörter: Kohlenbunker, Kohlekraftwerk

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Teichland

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Kraftwerk Jänschwalde Bunkerschwerbau (2022)
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



In den drei Bunkerschwerbauten des Kraftwerks wird die eintreffende Braunkohle zwischengelagert und den Dampferzeugern der Kraftwerksblöcke zugeteilt. Da für die Kohlelagerung geschlossene Baukörper erforderlich sind und in Weiterführung des Systems Kraftwerk Hagenwerder III wurden die Bunkerschwerbauten in Stahlbeton-Gleitbauweise realisiert, die Decke ist in Stahlbeton-Fertigteilmontage bzw. Stahlbau-Montagebauweise ausgeführt. Die fensterlosen Fassaden haben eine monolithische Wirkung. Bei der Fassadensanierung von 1991 bis 1995 wurden silberfarbene Stahltrapezbleche angebracht. Westlich angefügte Treppenhäuser ermöglichen den Zugang zu den einzelnen Funktionseinheiten und vermitteln nach außen durch ihre Befensterung eine Maßstabsbeziehung.

Datierung:

- Erbauung: 1976-1988
- Sanierung: 1991-1995

Quellen/Literaturangaben:

- Helmut Gerth: Architekt und Industriebau, in: Bauakademie der DDR und Bund der Architekten der DDR (Hg.): Architektur der DDR, Nr. 33, Berlin 1984, S. 335-338.

- Leag, Abt. Dokumentation: Nr. 1001-1005 VG 344, Bunkerbau, Bautechn. Erläuterungsberichte.

BKM-Nummer: 32002626

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Bunkerschwerbauten Kraftwerk Jänschwalde

Schlagwörter: Kohlenbunker, Kohlekraftwerk

Ort: Neuendorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 50 0,42 N: 14° 27 27,56 O / 51,83345°N: 14,45765°O

Koordinate UTM: 33.462.629,78 m: 5.742.653,35 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.462.750,80 m: 5.744.506,56 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bunkerschwerbauten Kraftwerk Jänschwalde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002626> (Abgerufen: 2. Juli 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

